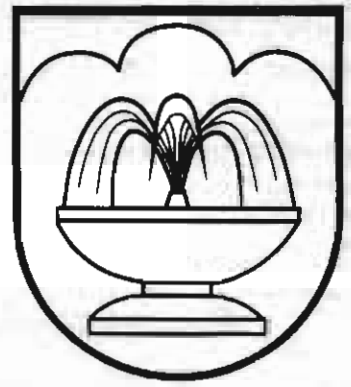


Gebäudeversicherung / Sperrmüll

Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach
Gosbach



Herausgeber : die Gemeinde. Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 35 50.
Verantwortlich f.d. aml. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.

6. Jahrgang

Donnerstag, den 11. September 1980

Nr. 36

Amtliche Bekanntmachungen

**Einladung zu der Sitzung des Gemeinderats am
Donnerstag, 11. September 1980, 19.30 Uhr,
im Rathaus in Bad Ditzenbach (Lesesaal)**

Tagesordnung:

Öffentlich

1. Bausachen
2. Entscheidung über Auftrag zur Erstellung eines geologischen Gutachtens für Baugebiet "Kohlplatte", Gosbach
3. Stellungnahme zu Bebauungsplanentwürfen der Gemeinde Deggingen
4. Herausgabe einer neuen Wanderkarte "Bad Ditzenbach - Oberes Filstal"
5. Ausbau der OD K 1436, Stand der Arbeiten
6. Verschiedenes und Bekanntgaben

Anschließend ist nichtöffentliche Beratung.

Dorffest war ein Erfolg, Dank an alle Helfer

Veranstalter des ersten Ditzenbacher Dorffestes waren die Musikkapelle, der Posaunenchor, der Schwäbische Albverein, der Kneippverein, die Freiwillige Feuerwehr, der Kirchengemeinderat, der Kurverein und die Gemeinde. Zugunsten der Unterhaltung der alten Dorfkirche kann an die Katholische Kirchengemeinde ein beachtlicher Geldbetrag überwiesen werden.

Das gutbesuchte Dorffest darf als ein voller Erfolg bezeichnet werden. Dies war nur möglich durch den großen ehrenamtlichen Einsatz vieler Idealisten. Außer den genannten Vereinen haben noch viele Freiwillige mitgearbeitet. Wir wollen auf eine namentliche Aufzählung verzichten, aber um so herzlicher danken.

Zankl
Bürgermeister

Grundschule Bad Ditzenbach

Starker Rückgang der Schülerzahlen

Im kommenden Schuljahr 1980/81 wird unsere Grundschule von 113 Schülern besucht. Das sind 39 Schüler weniger als zu Beginn des letzten Schuljahres (Rückgang rund 26 %).

Die Schüler werden in 5 Klassen unterrichtet:

Kl. 1	21 Schüler	Klassenlehrer Fr. Sturm
Kl. 2	24 Schüler	Klassenlehrer H. Nuding
Kl. 3a	22 Schüler	Klassenlehrer H. Sturm
Kl. 3b	21 Schüler	Klassenlehrer Fr. Necker
Kl. 4	25 Schüler	Klassenlehrer Fr. Peterseim

Als Fachlehrer sind Herr Pfarrer Müller (kath. Religion), Herr Pfarrer Zimmerling (ev. Religion) und Frau Mayer (Text. Werken) an unserer Schule tätig.

Infolge des starken Rückgangs der Schülerzahlen wurde Fräulein Kreuz an die Schule für Lernbehinderte in Deggingen versetzt. Für ihre Tätigkeit an unserer Schule seit 1972 möchte ich auch an dieser Stelle der Lehrerin herzlich danken. Auch Herr Pfarrer Colpaert scheidet als Religionslehrer aus. Die Schule dankt ihm für seine langjährige Tätigkeit.

Schulleiter

Abendrealschule - Neuer Kurs

Er führt in 18 Monaten zur Mittleren Reife (Fachschulreife)
Voraussetzung für beruflichen Aufstieg.

Am 15. September 1980 beginnt die Abendrealschule Göppingen mit einem weiteren Ausbildungskurs, der mit der Mittleren Reife endet. Das Mindestalter für die Aufnahme beträgt 17 Jahre. Im allgemeinen wird eine abgeschlossene Berufsausbildung vorausgesetzt. Es können aber auch junge Menschen aufgenommen werden, die früher das Gymnasium, die Realschule, die Hauptschule oder sonstige Schulen besucht, aber keinen Abschluß erreichten. Die Anmeldungen sind bis zum 12.9.1980 an die ARS Göppingen, Schillerstr.14, Tel. 5587, einzureichen. Das letzte Schulzeugnis (Abschrift oder Fotokopie) und ein handgeschriebener Lebenslauf sind beizufügen. Wer aufgenommen ist, erhält bis spätestens 14.9.1980 einen entsprechenden Bescheid.

Der Unterricht wird im ersten Jahr (September bis Juli) wöchentlich an vier Abenden von 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr in den Fächern Mathematik, Englisch, Deutsch, Physik, Chemie, Biologie, Erdkunde und Geschichte mit Gemeinschaftskunde in den Räumen der Schillerrealschule, im zweiten Jahr (September bis April) nachmittags von 13.15 Uhr bis 17.00 Uhr (außer samstags) erteilt.

Jeder Abendrealschüler kann nach dem Ausbildungsförderungsgesetz im Vollschuljahr (Nachmittagsunterricht) eine staatliche Zuwendung erhalten, wenn sein Einkommen und Vermögen ein bestimmtes Maß nicht überschreitet. Es besteht Schulgeld- und Lernmittelfreiheit; lediglich ein monatlicher Förderbeitrag von DM 15,- wird von jedem Teilnehmer abverlangt.

Nach der Ausbildungszeit legen die ARS-Schüler mit den Schülern des 10. Schuljahres der Realschule die Abschlußprüfung ab. Dieser Abschluß berechtigt u.a. zum Besuch eines Berufskollegs, einer Fachschule, einer technischen Oberschule und eines beruflichen Gymnasiums zum Erwerb der Fachhochschul- bzw. Hochschulreife.

Der zweite Bildungsweg erschließt neue Möglichkeiten für junge Menschen, die sich für größere Verantwortungsbereiche bereithalten wollen.

Abendrealschule Göppingen
Schillerstraße 14
Tel. 07161/5587

Der Schulleiter

Volkshochschule Bad Ditzenbach
Außenstelle der Volkshochschule Landkreis Göppingen

Außenstellenleiter: Eugen Sturm, Schubartstraße 8, 7334 Bad Ditzenbach, Tel.: dienstl. (07334) 494

Anmeldungen nimmt entgegen: Eugen Sturm und das Bürgermeisteramt Bad Ditzenbach, Telefon: (07334) 343

Anmeldungen ab sofort bis zum 17. September 1980, und vom 1. bis 21. Januar 1981 (nur Filmblende-Abonnement und Kurse)

Einzelveranstaltungen

VHS-Filmblende in Bad Ditzenbach

In diesem Programm will die VHS besondere Filme zur Diskussion stellen. Krimis, Abenteuerfilme, internationale Komödien und einige „Evergreens“ stehen auf dem Programm, die man immer wieder sehen kann.

Weit weg von Fernsehen und den üblichen Freizeitbeschäftigungen können Sie hier noch das alte „Dampf-Kino“ in Aktion erleben. Zu diesen Spielfilmen gibt es eine Einführung und anschließende Diskussionsmöglichkeit.

Leitung: **Ulrich Erdmann M. A.** und **Eugen Sturm**

Die Veranstaltungen finden jeweils **dienstags um 20.00 Uhr** statt. – Ort: Grundschule Ditzenbach.

Kostenbeteiligung je Film: 3,-- DM

Teilnehmerkarte für alle Filme der VHS-Filmblende: 12,- DM
Die Teilnehmerkarte (Kurs-Nummer: 04.34.1) erhalten Sie nur bei der VHS-Außenstelle Ditzenbach und bei der ersten Filmveranstaltung.

23.09.80 Madame Rosa

Frankreich 1977
Regie: Moshe Mizrahi
Darsteller u.a.: Simone Signoret, in ihrer Glanzrolle als jüdische alternde Prostituierte und Ihrer ungewöhnlichen Liebe zu einem Araber-Jungen in Paris.
Frei ab 14 Jahre, Farbfilm, 100 Min.

14.10.80 Der Familienschreck

Frankreich/Italien 1969
Regie: Edouard Molinaro
Darsteller u.a.: Louis de Funès
Der französische Komiker-Star spielt hier einen Franzosen, der 65 Jahre lang im ewigen Eis eingefroren war und nun seine Familie durcheinander bringt, weil er glaubt, um die Jahrhundertwende zu leben.
Frei ab 12 Jahre, Farbfilm, 83 Min.

04.11.80 18 Stunden bis zur Ewigkeit

Großbritannien 1974
Regie: Richard Lester
Darsteller u.a.: Richard Harris, Omar Sharif
Ein schneller Film mit raffiniertem Witz, spielt an Bord eines Passagierschiffes auf dem Wege nach New York, auf dem Bomben gezündet werden, wenn nicht eine halbe Million Pfund an einen Erpresser gezahlt werden.
Frei ab 12 Jahre, Farbfilm, 111 Min.

25.11.80 Convoy

Großbritannien 1977
Regie: Sam Peckinpah
Darsteller u.a.: Kris Kristofferson, Ali MacGraw
Peckinpahs Lastwagen-Western, eine barbarische Ballade vom Aufstand der LKW-Riesen.
Frei ab 16 Jahre, Farbfilm, 110 Min.

16.12.80 Die Abfahrer

Bundesrepublik Deutschland 1978
Regie: Adolf Winkelmann
Darsteller u.a.: Detlev Quandt, Ludger Schnieder, Anastasios Avgeris, Beate Brockstedt
Die Drei-Tage-und-Nächte-Geschichte von drei arbeitslosen Jugendlichen, die einen Möbeltransporter klauen. Bundesfilmpreis 1979.
Frei ab 6 Jahre, Farbfilm, 98 Min.

20.01.81 Lohn der Giganten

Frankreich/Kanada 1977
Regie: Alain Corneau
Darsteller u.a.: Yves Montand, Carole Laure
Ein geschickt konstruierter Thriller um einen als Mord betrachteten Selbstmord, der den zu Unrecht Verdächtigten in den Tod treibt. Ein schneller Film mit zeitweilig auch nervenkitzelnder Unterhaltung.
Frei ab 16 Jahre, Farbfilm, 110 Min.

04.1

Afghanistan

Ein aktueller Dia-Vortrag zu einem aktuellen Thema

Herbert Laur, Eislingen

Afghanistan – Land ohne Eisenbahn, von Herat über Girishl nach Kandahar und weiter über Kalat und Ghazni nach Kabul der Hauptstadt Über den Salang-Paß (Hindukusch) nahe der russischen Grenze am Oxus bis nach Kunduz. Weiter dann ins Innere Afghanistans zu den Felsen-Buddhas vor Bamyán. Von flackernden Lagerfeuern der Nomaden in der Wüste zu den verwegenen Tee-Kneipen im Hindukusch. Der wilden Bergwelt mit dem Koh i Baba, dem „Berg der Väter“.

Mittwoch, 12. November 1980, 20.00 Uhr

Gebühr: 3,-- (2,50) DM

Grundschule Bad Ditzenbach, Mühlstr. 15

04.2

Schwäbisch gschwätzt ond gsonga

Unter diesem Motto haben der Liedermacher Harald Immig und der Mundartdichter Erwin Haas schon viele gemeinsame Veranstaltungen bestritten. Beide sind inzwischen keine Unbekannten mehr.

Harald Immig aus Hohenstaufen hat sich in den letzten Jahren in den Kreis der profiliertesten schwäbischen Liedermacher hineingesungen. Sein Stil ist volkstümlich, naturverbunden und nicht von der lauten Art. Bei alt und jung kommt Harald Immig, der neben seinem Beruf als Buchdrucker auch noch Hobbymaler ist, gleichermaßen gut an.

Erwin Haas gebürtiger Albershäuser, seit 20 Jahren in Göppingen wohnhaft, ist durch Mundartvorträge und die Veröffentlichung von zwei Büchlein „Land ond Leut – rond om d'Alb“ und des erst kürzlich erschienenen Bändleins „Wohl bekomm's“ bekannt geworden. Von Beruf Maschinenbautechniker beschreibt er in seinen Gedichten neben besinnlich Heiterem auch Kritisches aus dem Arbeitsleben und schaut, wie man so sagt, den Leuten aufs Maul. Aus ihrer großen Sammlung eigener Werke werden sie eine Auswahl vortragen.

Mittwoch, 3. Dezember 1980, 20.00 Uhr

Kostenanteil: 3,-- (2,50) DM

Grundschule Bad Ditzenbach

Kreativität und Freizeitgestaltung

04.81.2

Einführung in die Bauemmalerei

Der kleine Einführungskurs will diese Laienkunst, die mit einfachen Mitteln zu bewältigen ist, praktisch vermitteln. Gleichzeitig wird das Anfertigen von eigenen Entwürfen, der Umgang mit Pinsel und Farbe, sowie die Bearbeitung und Vorbereitung alter Möbel und das Patinieren nach dem Bemalen gezeigt. Mitzubringen sind Transparentpapier und Bleistift.

Das **Arbeitsmaterial** wird mit der Dozentin abgesprochen und ist gegen Erstattung der Selbstkosten erhältlich.

Barbara Roll

Mittwochs von 19.30 bis 21.00 Uhr, 5 Abende

Kursgebühr: 25,-- DM

Beginn: 14. Januar 1981

Grundschule Bad Ditzenbach

04.86.1

Batik-Kurs

Einführung in die verschiedenen Batiktechniken, Anleitung zum künstlerischen Gestalten. Durch den abwechselnden Gebrauch von Wachs und Farbe entstehen auf verschiedenen Textilien und Papieren die charakteristischen Batikarbeiten.

Verschiedene Färbetechniken mit Papier und Stoff; Papierbatik – Wickelbatik – Einbindebatik – Nähbatik.

Für den ersten Abend sind erforderlich: Zeitungspapier, Mal-lappen, Pinzette, Wäscheklammern, Schere und Papier-aschentücher.

Das weitere Material ist bei der Kursleiterin gegen Erstattung der Selbstkosten erhältlich.

Heidemarie Schröder

Mittwochs von 19.30 bis 21.45 Uhr, 4 Abende

Kursgebühr: 25,-- DM

Beginn: 17. September 1980

Grundschule Bad Ditzenbach, Mülhstraße 15, Raum s.A.

Anmeldung zu diesem Kurs bitte sofort!

Trinkwasser im Ortsteil Bad Ditzenbach wird vorübergehend gechlort

Um das Wasserleitungsnetz zu entkeimen, muß im Ortsteil Bad Ditzenbach vorübergehend vom Freitag, 12.9.1980, 12.00 Uhr, bis Montag, 15.9.1980, 10.00 Uhr das Trinkwasser gechlort werden.

Die Verbraucher werden gebeten, dies zu beachten (z.B. Wasser für Zierfische usw.).

Die Gemeinde gratuliert

Aus dem Ortsteil Auendorf:

Frau Marie Reiber, Kirchstraße 15, am 15. September zum 73. Geburtstag

Aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach:

Frau Marie Ascherl, Lindenstraße 8, am 14. September zum 79. Geburtstag

Frau Maria Kistenfeger, Hauptstraße 42, am 14. September zum 96. Geburtstag

Aus dem Ortsteil Gosbach:

Herrn Franz Schober, Bergstraße 22, am 11. September zum 85. Geburtstag

Frau Maria Rauschmaier, Drackensteiner Str. 101, am 12. September zum 88. Geburtstag

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach

Löschzug Bad Ditzenbach

Übung am Montag, dem 15.9.80 um 19.30 Uhr am Magazin.

Der Zugführer

Anmeldung zur staatlichen Pflichtversicherung für Gebäude und Zubehör

In der staatlichen Gebäudeversicherung gegen Brand- und Elementarschäden gewährt die Württ. Gebäudebrandversicherungsanstalt in Stuttgart Versicherungsschutz für Gebäude und deren Zubehör. Die Eigentümer sind verpflichtet, Neubauten und Veränderungen im Bestand der versicherten Gebäude, sowie Nutzungsänderungen bei Errichtung oder Führung von Gewerbebetrieben, die Einfluß auf die Gefahrenklasse haben können, zur Gebäudeversicherung anzumelden. Neubauten, Umbau- und Abbrucharbeiten, für die ein baurechtliches Verfahren zur Genehmigung eingeleitet wurde, gelten dadurch als zur Versicherung angemeldet und sind einschließlich des üblichen hochbaulichen Zubehörs versichert. Zum üblichen hochbaulichen Zubehör gehören insbesondere Wasser-, Sanitär- und Elektroinstallation, sowie die Heizung.

Eine besondere Anmeldung durch den Gebäudeeigentümer ist erforderlich für:

1. bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden, wenn kein baurechtliches Genehmigungsverfahren erforderlich war;
2. Veränderungen in der Benutzungsweise bei Gewerbebetrieben;
3. Abbrucharbeiten, die nicht baurechtlich genehmigt wurden;
4. Zu- und Abgänge an mit dem Gebäude verbundenen und dem Gebäudeeigentümer gehörenden Zubehörstücken;
5. Zu- und Abgänge an Zubehör, das einem Gewerbebetrieb dient und mit einem Gebäude zu bleibendem Zweck verbunden ist (betriebliches Zubehör). Hierfür werden Vordrucke auf Anforderung übersandt.

Bei der Anmeldung ist die Höhe des Herstellungs- oder Beschaffungswertes anzugeben. Der Versicherungsschutz beginnt mit dem Tag der Anmeldung. Wird die Anmeldung unterlassen, kann dies zu einer Unterversicherung führen, so daß im Schadensfall nicht die volle Entschädigung geleistet werden kann.

Zuständig zur Entgegennahme der Anmeldung ist das Bürgermeistereiamt 7342 Bad Ditzenbach.

Es wird noch darauf hingewiesen, daß Schäden, die an versicherten Gebäuden durch Brand, Blitzschlag, Explosion, Absturz von bemannten Flugkörpern oder durch Sturm, Hagel, Hochwasser, Überschwemmung, Schneedruck, Lawinen, Bergsturz, Erdbeben, Erdbeben oder Erdfall verursacht werden, innerhalb drei Tagen beim Bürgermeistereiamt Bad Ditzenbach anzumelden sind.

Übungen der US-Streitkräfte vom 1.10. - 31.12.1980

Die amerikanischen Streitkräfte - 1st Battalion, 81st Field Artillery - beabsichtigt in der Zeit vom 1.10. - 31.12.1980 (3 Tage pro Monat, außer an Wochenenden) Bereitschaftsübungen durchzuführen.

An den Übungen nehmen 100 Soldaten mit 50 Räderfahrzeugen teil. Es werden 5 Hubschrauber eingesetzt; Außenlandungen sind beabsichtigt. Manöveroffizier ist Lt. O'Neil, Tel. 0731-809-7103.

Etwaige Manöverschäden sind während der üblichen Frist (3 Monate) bei dem für den Landkreis Göppingen zuständigen Amt für Verteidigungslasten beim Landratsamt Ostalbkreis in Aalen, Nebenstelle Schwäbisch Gmünd, anzumelden.

Ärztlicher Sonntagsdienst

13./14.9.1980: Dr. Simov, Wiesensteig, Tel. Wies. 6666

Sonntagsdienst der Apotheken

13./14.9.1980: Apotheke Wiesensteig

Landratsamt Göppingen
Verzeichnis der Fernsprechanträge
Fernsprechzentrale 202 - 1

Bei Durchwahl ist die Nr. 202 und anschließend die Nummer einer der nachstehend aufgeführten dreistelligen Nebenstellen zu wählen.

Bei Nummern mit dem Zeichen "+" entfällt die Vorwahl "202".

<u>Landrat Dr. Goes</u>	380	<u>Baurechtsamt</u>		<u>Kreiskämmerei</u>	
Vorzimmer		RegAssessor Bonnet	320	Kreiskämmerer Loth	220
(Verw. Angest. Dannenmann)	381	Bauwesen, Immissionsschutz		Wohnung	+ 07162/6382
Wohnung Landrat		Amtsrat Pohlman	324	<u>Kämmereiamt</u>	
Göpp.-Bartenbach		Bauleitpläne, Schornstein-		OAmtsrat Dürr	222
Promenadeweg 32	+ 25454	fegerwesen		<u>Kreiskasse</u>	
Persönl. Mitarbeiter		RegAmtsrat Schneider	314	Amtsärztin Ruika	214
des Landrats und		Wohnungsbauförderung		Kasse	217
Wirtschaftsbeauftragter		RegHauptsekretärin Römer	315	Hausmeister Thalheimer	282
N.N.	383	Personenstandswesen, Natur-		Wohnung	227
Schriftführung im Kreistag		schutz und Landschaftspflege,		Beschälplatte	+ 77545
und Ausschüssen		Kreisjagdamt		<u>Amt für Schulen und Straßen</u>	
OAmtsrat Glauner	385	OAmtsrat Gülich	359	Amtsrat Kraft	208
Wohnung	+ 27053	<u>Umweltschutzamt</u>		<u>Schulen siehe Allg. Ver-</u>	
<u>Stellvertreter des Landrats</u>		RegRat Weber	350	<u>zeichnungs unter Schulen</u>	
Ltd.RegDirektor Dr. Schwarzmann	370	Wasserrecht, Oberwachung		<u>Krankenhausneubau</u>	64-1
Vorzimmer		der Abfallbeseitigung		Amtmann Epping	+ 64- 294
(Verw. Angest. Döring)	371	(ohne Müllgebühren)		<u>Kreissozialamt mit Amt</u>	
<u>Hauptamt</u>		Amtsärztin Fischer	356	<u>für Ausbildungsförderung</u>	
OAmtsrat Hoyler	374	<u>Abfallbeseitigung</u>		VerwRat Nürk	200
Personalwesen		OVerwRat Dangel	+ 69036/69037	Vormundschaften und Pfleg-	
Amtmann Mäußnest	382	Baurat Stradinger	+ 69036/69037	schaften für Volljährige	
Verw. Angest. Fischer	372	Müllabfuhr	+ 69036/69037	Amtmann Gramlich	262
Organisation, Wahlen		Müllheizkraftwerk	+ 69036/69037	Kreisaltenberaterin	
OInsp. Paßler	372	Deponien	+ 69036/69037	Insp. Schneider	272
<u>EDV</u>		Müllgebühren-Wider-		Kreisausländerbetreuer	
Amtmann Halwax	395	sprüche	+ 69036/69037	Verw. Angest. Jungck	264
<u>Kommunalamt</u>		Müllgebühren-Veranlagung	397, 398	Sozialhilfe	
Amtsrat Staudenmaier	362	<u>Ordnungsamt</u>		Amtmann Kerler	269
<u>Kreisrechnungsprüfungsamt,</u>		RegAssessor Klimetzek	360	Sozialer Dienst	263, 266, 273
<u>Ausbildungswesen für den gehobenen</u>		Jagdscheine,		Vertriebene, Flüchtlinge,	
<u>und mittleren Verwaltungsdienst</u>		Waffen- Sprengstoffe	256	Versicherungsamt	
OVerwRat Frey	250	Ausländer und Staatenlose		Verw. Angest. Silvers	329
<u>Kreisbau- und Planungsamt</u>		Insp. Stähle	225	Fürsorgestelle für Kriegsofper,	
Baudirektor Werner	242	Gewerbe und Handel, Gesund-		Schwerbehindertenfürsorge, Soziale	
Hochbau		heitswesen (Staatl. Gesund-		Sicherung Wehrpflichtiger, Wohngeld	
N.N.	253	heitsamt Tel. 63-1)		Verw. Angest. Bäuerle	274
Kreisbaumeisterstelle Göppingen		Veterinärwesen (Staatl.		Ausbildungsförderung	
Bauamtsrat Bosch	322	Veterinäramt Tel. 77737)		Verw. Angest. Mauz	308
Bauing. Müller	313	Staatsangehörigkeit		Beratungsstellen im Landkreis	
Bauamtsrat Deininger	317	RegAmtmann Brunner	357	Göppingen siehe unter	
Baukontrolleure Müller,		Katastrophenschutz, Zivilschutz,		Beratungsstellen	
Galander, Blessing	301	Feuerwehrrangelegenheiten, Ver-		<u>Kreisjugendamt</u>	
Kreisbaumeisterstelle Geislingen		fassungsschutz, Wehrwesen		VerwRat Schmid	330
Bauamtsrat Anders	+ 07331/ 41031	(ohne Unterhaltssicherung)		Kreisjugendpflege	
<u>Kreisbrandmeister Luther</u>	326	RegAmtmann Winkler	287, 367	SozPädagoge Schubert	349
Wohnung	+ 812160	Ordnungswidrigkeiten	361	Kindergartenfachberatung	
<u>Beratungsstelle für Obst-</u>		<u>Straßenverkehrsamt</u>		Soz. Pädagogin grad. Grünke	347
<u>und Gartenbau</u>		Amtsrat Steiner	249	Amtsvormundschaften	
ObstbauAmtsrat Sattler	280	Vorübergehende Verkehrs-		Amtsrat Heimrath	332
<u>Kulturamt</u>		beschränkungen	255/256/283	Sozialer Dienst	
Kreisarchiv		Ausnahmegenehmigungen/		Sozialamtmann Brandt	455
Archivamtsrat Ziegler	369	Schwerverkehr	255	Adoptionsvermittlungsstelle	
<u>Kreisbildstelle</u>		Personenbeförderung	302	Amtmann Fiebig	424
Lehrer Fröhner	340	Güterkraftverkehr/Luftverkehr	283	Erziehungsberatung	
Verleih	290	Kfz-Zulassungsstelle		Dipl.-Psych. Bishop	286
<u>Kreisvolkshochschule</u>		A - D	236	Schulpsychologischer Dienst	
Soziologe (M.A.) Erdmann	240	E - K	235	Beratungslehrer Bosch	294
<u>Rechtsamt</u>		L - R	234	<u>Ausgleichsamt</u>	
RegRat Weber	350	S - Z	233	VerwRat Bauer	435
		Rote Kennzeichen,		Hauptentschädigung, Kriegsscha-	
		Internat. Zulassungen	291	denrente, Schadensfeststellung	
		Außenstelle Geislingen + 07331/63520		Amtsrat König	448
		Führerscheine		<u>Verwaltung der Kreiskrankenhäuser</u>	
		- Ersterteilung	226, 223	siehe Kreiskrankenhaus	
		- Wiedererteilung	230	<u>Wasserverband Fils</u>	
				Geschäftsführer	249

Freiwillige Gripeschutzimpfung 1980

Im Rahmen der Gesundheitsvorsorge bietet die AOK Göppingen in Zusammenarbeit mit der Kreisärzteschaft allen bei ihr Versicherten

- Mitgliedern (Pflicht- und freiwillig Versicherte)
- Rentnern
- Familienangehörigen (die bei der AOK Göppingen mitversichert sind)

eine kostenlose Gripeschutzimpfung.

Die Impfungen werden von Ärzten mit Impfpistolen durchgeführt. Insbesondere für ältere und krankheitsanfällige Personen mit herabgesetzter Widerstandskraft ist die Impfung angezeigt. Wer Zweifel hat, ob er sich impfen lassen kann, frage seinen behandelnden Arzt.

Die Gripeschutzimpfung ist jedem freigestellt. Nicht impfen lassen sollen sich alle Personen, die an einer akut fieberhaften Erkrankung leiden oder nach dem Genuß von Hühnereiern Nesselfieber bekommen bzw. ähnliche Erscheinungen von früheren Impfungen kennen.

Die öffentlichen Impftermine sind nachstehend aufgeführt.

Gegen Vorlage des Krankenscheinheftes können sich die Mitglieder der Ortskrankenkassen wie auch die Mitglieder der Schwäb. Gmünder Ersatzkasse, der Hamburg-Münchener Ersatzkasse, der Landwirtschaftlichen Krankenkasse Württemberg, der Bundesknappschaft, der Bundesbahn- und Bundespostbetriebskrankenkasse und der Betriebskrankenkassen der Firmen esbi Kuchen (nur Rentner), C.A. Leuze Donzdorf, Papierfabrik Salach GmbH, Kaufhof Göppingen und WMF Geislingen an einem der umseitig genannten Orte kostenlos impfen lassen.

Sonstige Impfwillige (z.B. Privatversicherte, Nichtversicherte) können sich gegen Erstattung von 7,00 DM der Impfkation anschließen.

Das Impfteam ist an die Impfzeiten gebunden. Um Wartezeiten bei anderen Impfstellen zu vermeiden, wird um Einhaltung der Impfzeiten gebeten.

Impftermine:

- Eislingen, 25.9.80
18.00 - 19.00 Uhr AOK Verwaltungsstelle, Stuttgarter Str. 5
Geislingen, 23.9.80
17.30 - 19.30 Uhr AOK Verwaltungsstelle, Bahnhofstr. 15
Gingen, 24.9.80
17.00 - 18.00 Uhr Schule, Erdgeschoß Zi. 1
Göppingen, 15.9.80
16.00 - 18.00 Uhr AOK Göppingen, Rosenstr. 22
Göppingen, 26.9.80
16.00 - 18.00 Uhr AOK Göppingen, Rosenstr. 22
Deggingen, 23.9.80
16.00 - 17.00 Uhr AOK Zahlstelle, Kaplaneigasse 4

Schrottabfuhr und Sperrmüllabfuhr für das 2. Halbjahr 1980 in den Städten und Gemeinden des Landkreises

- bitte ausschneiden und aufbewahren -

- I. In den kommenden Wochen findet in den Städten und Gemeinden die getrennte Schrott- und Sperrmüllabfuhr für das 2. Halbjahr 1980 statt.

Bitte beachten Sie dabei folgendes:

1. Die Schrottabfuhr findet einen Werktag vor der Sperrmüllabfuhr statt.
2. Fällt der Sperrmülltermin auf einen Montag, findet die Schrottabfuhr am Freitag davor statt.
3. Es ist ganz besonders wichtig, daß Sie den Schrott und den Sperrmüll an verschiedenen Tagen bereitstellen. Stellen Sie also bitte den Sperrmüll nicht schon am Tag der Schrottabfuhr hinaus. **Schrott, der bei der Sperrmüllabfuhr bereitgestellt wird, kann nicht mehr mitgenommen werden.**

II. Hinweise zur Schrottabfuhr

Die Schrottabfuhr ist eine zusätzliche Leistung des Landkreises. Sie wird jeweils einen Werktag vor der Sperrmüllabfuhr durchgeführt. Fällt die Sperrmüllabfuhr auf einen Montag, findet die Schrottabfuhr am Freitag davor statt.

Zum Schrott gehören z.B.

- Öfen, Herde
- Kühlschränke, Kühltruhen
- Waschmaschinen, Badewannen
- eiserne Zäune, Maschendrahtzäune ohne Holzpfeiler
- Blechgeschirr, Autofalgen ohne Reifen

Nicht zum Schrott, sondern zum Sperrmüll gehören z.B.

- Fernsehgeräte, Rundfunkgeräte
- Bettroste mit Holzrahmen
- Möbelstücke und sonstige Einrichtungsgegenstände
- Holz oder Kunststoff, auch nicht in Verbindung mit metallenen Teilen

Mit Öl gefüllte Ölöfen sind weder Schrott noch Sperrmüll. Sie können wegen der Gefahr des Auslaufens von Öl ausnahmslos nicht mitgenommen werden (das gleiche gilt auch für mit Öl oder mit anderen Flüssigkeiten gefüllte Behälter jeglicher Art).

III. Hinweise zur Sperrmüllabfuhr

Die Sperrmüllabfuhr ist sehr kostenintensiv. Der Landkreis muß deshalb bemüht sein, die Abfuhr kostengünstig und rationell abzuwickeln, damit die Mehrkosten nicht zu einer Erhöhung der Müllgebühren führen.

Bitte beachten Sie:

Sperrmüll ist nur, was nicht in die Müllgroßbehälter paßt.

Kein Sperrmüll sind z.B.

- Müllsäcke, Tragetaschen
- gefüllte Kisten, Kartons und Waschmitteltrommeln
- Zeitungen, Tapetenreste
- kleine Gartenabfälle (Laub, Gras)

Diese Abfälle passen in die Müllgroßbehälter und werden bei der Sperrmüllabfuhr nicht mitgenommen.

Ebenso dürfen LKW- und Traktorreifen sowie Reifen aus Gewerbebetrieben nicht bei der Sperrmüllabfuhr bereitgestellt werden.

Zum Sperrmüll zählen z.B.

- ausgediente Möbel und Einrichtungsgegenstände
- leere Kisten, leere Kartons
- Fernseh- und Radiogeräte
- größere Gartenabfälle (Äste, Sträucher fest gebündelt)
- PKW-Reifen ohne Felgen (höchstens 5 Stück pro Haushalt)

Abmessungen der Sperrmüllgegenstände:

höchstens 0,60 m x 1,20 m x 2,00 m je Einzelstück

Menge je Haushalt:

höchstens 1.000 Liter oder 1 cbm

Gewicht je Einzelstück:

höchstens 100 kg

Die Abfuhr beginnt um 7.00 Uhr morgens.

Es wird nur Sperrmüll aus Haushalten abgefahren. Der gewerbliche Sperrmüll ist vom Verursacher gesondert abzufahren oder durch Abfuhrunternehmen abfahren zu lassen.

IV. Achtung:

Gegenstände, die nicht abgefahren werden sollen, bitte nicht in unmittelbarer Nähe des Schrotts und Sperrmülls abstellen!

V. Termine der Schrottabfuhr und Sperrmüllabfuhr:

	Schrottabfuhr	Sperrmüllabfuhr
Bad Ditzgenbach	Dienstag, 30.9.80	Mittwoch, 1.10.80
- Gosbach	Dienstag, 30.9.80	Mittwoch, 1.10.80
- Auendorf	Dienstag, 30.9.80	Mittwoch, 1.10.80

3. Degginger Bänklesfest

Am Samstag, dem 13. September 1980, soll nun das 3. Degginger Bänklesfest „steigen“ - vorausgesetzt, die Witterung macht nicht wieder einen Strich durch die Rechnung. Um 11.00 Uhr erfolgt durch den Faßanstech von Bürgermeister Hermann Stickel der Startschuß.

Geboten werden wieder verschiedene Spezialitäten, wie Steaks mit Kartoffelsalat, ofenfrischer Leberkäse, Rote vom Grill, Faßbier, Rettiche mit Butterbrot, Herings- und Käsewecken, Kaffee und Kuchen, zum ersten Mal Steckerlfisch und pommes frites und vieles andere mehr - es empfiehlt sich also, an diesem Tag die Küche kalt zu lassen und sich auf dem Fest zu verköstigen.

In verschiedenen Ecken kommen die „Viertelesschlotzer“ und die Jugendlichen auf ihre Kosten. Auch die Freunde härterer Getränke werden nicht enttäuscht werden.

Bei gutem Wetter, so rechnen die Verantwortlichen, können in der Degginger Hauptstraße wieder einige schöne, unterhaltsame und „nahrhafte“ Stunden verbracht werden.

Die veranstaltenden Degginger Vereine laden hierzu sehr herzlich ein.

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzgenbach

Gottesdienste vom 13. bis 20. September 1980

Samstag, 13. September

14.00 Uhr Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse, Hl. Messe für Heidi Köhler

Sonntag, 14. September: Kreuzerhöhung - Dekanatswallfahrt

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt
14.30 Uhr Wallfahrt des Dekanats Geislingen mit Weihbischof Anton Herre nach Ave Maria Statio beim Canisiusheim in Deggingen in Prozession nach Ave Maria mit Eucharistiefeier

Montag, 15. September: Gedächtnis der 7 Schmerzen Mariens

19.00 Uhr Hl. Messe für Ambros und Maria Richter

Dienstag, 16. September

19.00 Uhr Hl. Messe für Josef Schweizer (Val.)

Mittwoch, 17. September

19.00 Uhr Hl. Messe für Franz Schweizer

Donnerstag, 18. September

7.45 Uhr Schülertagesdienst, Hl. Messe nach Meinung

Freitag, 19. September

7.45 Uhr gestiftete Jahrtagsmesse für Georg und Ursula Wagner

Samstag, 20. September

14.00 Uhr Beichtgelegenheit
14.30 Uhr Trauung mit Brautmesse
19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse, Hl. Messe für Wilhelmine Wagner

Wallfahrt des Dekanats Geislingen nach Ave Maria Deggingen am Sonntag, 14. September 1980

Hiermit ergeht an alle Gemeindemitglieder die herzliche Einladung zur Dekanatswallfahrt nach Ave Maria mit Weihbischof Dr. Anton Herre am Sonntag, 14. September 1980.

Die Wallfahrt steht unter dem Thema:

„In der Familie miteinander glauben“

Um 14.30 Uhr beginnt der Wallfahrtsgottesdienst mit einer Statio beim Canisiusheim (Bernhardusstraße 14) in Deggingen. Danach ziehen wir in Prozession mit dem Bischof nach Ave Maria. Auf dem Prozessionsweg beten und singen wir, begleitet von Musikkapellen. (Bitte Gotteslob mitbringen)

Um ca. 15.00 Uhr beginnt die Eucharistiefeier, die bei günstiger Witterung im Freien stattfindet. (Zahlreiche Sitzplätze sind vorhanden). Der Bischof konzelebriert mit den Priestern des Dekanates.

Die Kollekte der Wallfahrt wird verwendet für die Anschaffung von Bibeln in Eingeborensprachen für Missionare und Schwestern aus unserem Dekanat Geislingen.

Nach dem Gottesdienst ist bei günstiger Witterung bei der Wallfahrtskirche Gelegenheit geboten zu einem zwanglosen Beisammensein mit dem Bischof.

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Samstag, 13. September

14.00 Uhr Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend: für Ida Müller

Sonntag, 14. September - 24. Sonntag im Jahreskreis -

7.30 Uhr Kreuzerhöhung -
Frühmesse: für Julius und Maria Rauschmaier
9.30 Uhr Hauptgottesdienst: Jahrtagsmesse für Josef und Walburga Müller
14.30 Uhr Ab Canisiusheim in Deggingen, Dekanatswallfahrt nach Ave Maria

Montag, 15. September - Fest der schmerzhaften Mutter Maria -

7.30 Uhr Hl. Messe für Hedwig Stehle

Dienstag, 16. September - Hl. Kornelius, Papst und Cyprian, Bischof -

19.00 Uhr Abendgottesdienst: Jahrtagsmesse für Otto und Katharina Köhler und für Franziska Stehle

Mittwoch, 17. September - Hl. Hildegard v. Bingen

7.30 Uhr Hl. Messe für Josef und Franziska Baumann

Donnerstag, 18. September - Hl. Lambert, Bischof von Maastricht -

7.30 Uhr Hl. Messe für Josef und Barbara Köhler

Freitag, 19. September - Hl. Januarius, Bischof von Neapel -

7.30 Uhr Hl. Messe für Anna Stehle

Dekanatswallfahrt nach Ave Maria am Sonntag 14. September

Der Beginn ist jetzt festgelegt mit der Statio beim Canisiusheim um 14.30 Uhr. Es folgt die Prozession nach Ave Maria, dort Gottesdienst mit Hauptzelebrant Weihbischof Anton Herre.

Ein Bus nimmt Leute auf an den Haltestellen beim „Engel“ u. beim „Hirsch“ etwa um 14.15 Uhr. Gehbehinderte können vom Canisiusheim weiterfahren bis aufs Ave. Für die Rückfahrt steht der Bus wieder zur Verfügung!

Der Kreuzgang zur Kreuzkapelle auf dem Leimberg ist auf den 21. September verlegt. Für beide Sonntage ist die Gemeinde herzlich eingeladen!

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Der Wochenspruch:

All eure Sorge werft auf ihn, denn er sorgt für euch.
1. Petrus 5, 7.

Donnerstag, 11. September

20.00 Uhr Jugendkreis - Programmplanung . . .

Sonntag, 14. September

10.15 Uhr Gottesdienst (Zimmerling); gleichzeitig Kindergottesdienst im Gemeindezentrum

Montag, 15. September

17.00 Uhr Probe der Jungbläser
19.00 Uhr Rhythmische Gymnastik für Kinder und Jugendliche (bis 14 Jahre)
20.00 Uhr Rhythmische Gymnastik für Frauen

Dienstag, 16. September

15.15 Uhr Jungschar, Wölflingsmeute

20.00 Uhr Probe des Posauenchors

Mittwoch, 17. September

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Kinderkirchvorbereitung

20.00 Uhr Probe des Gemischten Chors

Evangelische Kirchengemeinde Bad Ditzgenbach

Wochenspruch:

Alle eure Sorge werfet auf den Herrn, denn er sorget für euch.
1. Petr. 5, 7

Sonntag, 14. September

9.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Christuskirche (Pfarrer Metelmann). Predigttext: 1. Petr. 5, 5-11
Getauft wird Markus Münster, Bad Ditzgenbach, Lindenstraße 16

Die Kollekte ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindehaus.

Dienstag, 16. September

Seniorenflug ins Allgäu, Klein Walsertal, Oberstdorf

Abfahrt ab Gosbach Mitte 7.00 Uhr
ab Ditzgenbach Rathaus 7.05 Uhr
ab Deggingen Bahnhof 7.10 Uhr
ab Reichenbach Rathaus 7.15 Uhr

Preis: Fahrt und Mittagessen 33,- DM

Rückkehr: gegen 20.00 Uhr

Anmeldungen bitte bei Frau Haas, bei Frau Kaiser oder beim Pfarramt abgeben.

Mittwoch, 17. September
14.30 Uhr Konfirmandenunterricht
Donnerstag, 18. September
20.00 Uhr Bibelabend im Gemeindehaus

Kinderkirche

Die Kinderkirche beginnt am Sonntag, 14.9. um 9.15 Uhr im Gemeindehaus. Der diesjährige Kinderkirchausflug findet am Sonntag, dem 28.9. statt und geht nach Laichingen, Tiefental und Blaubeuren.

Herzlichen Dank

Die Außenrenovation der Christuskirche ist durchgeführt worden, wovon sich jeder selbst überzeugen kann.

Es entstehen Kosten in Höhe von 21.201,12 DM. An Spenden erhielt der Kirchengemeinderat 20.272,- DM, wofür an dieser Stelle allen Bewohnern ganz herzlich gedankt sein soll.

Gemeindefest

In diesem Jahr schaut die Kirchengemeinde auf ihr 50jähriges Bestehen zurück. Aus diesem Anlaß wird wieder ein großes Gemeindefest begangen werden.

Samstag, 27. September

19.30 Uhr Liederabend in der Christuskirche
Ambrosius Greiner, Stuttgart, singt Werke von Händel, Beethoven, Schubert, Schumann, Loewe, Mozart.
Am Flügel begleitet ihn Egger Greiner, Stuttgart.

Sonntag, 5. Oktober

9.30 Uhr Platzkonzert vor der Christuskirche durch die Musikkapelle Bad Ditzzenbach
10.00 Uhr Festgottesdienst, unter der musikalischen Mitwirkung der capella vallensis, die Predigt hält Prälat H. Aichelin, Ulm
ab 11.00 Uhr Fest im und ums Gemeindehaus mit großer Spielstraße, Kinderbasteln, Trickfilmvorführungen, Mittagessen, Kaffeestunde, Vesper, mit großer Tombola und einer Sondertombola mit dem 1. Preis, ein Farbfernseher.

Musikalisch gestaltet das Fest Achim Bölstler auf seiner Orgel, der Posaunen- und der Gemischte Chor Auendorf.

Der Reinerlös des Festes ist für die Baupläne des Gemeindehauses bestimmt.

Freitag, 10. Oktober

ab 20.00 Uhr Tanzabend zum Erntedank mit der Musikband „Rigi und Co“.

Sonntag, 12. Oktober

Abschluß mit dem Abendmahlsgottesdienst zum Erntedank um 9.15 Uhr.

Alle Bewohner sind zu diesen Veranstaltungen schon jetzt herzlich eingeladen.

Um Kuchenspenden und Sachpreise für die Tombola wird herzlich gebeten.

Sprechstunde von Pfarrer Metelmann im Pfarrhaus

Samstags von 10.30 - 12.00 Uhr oder jederzeit nach persönlicher Absprache (07334/294).

Vereinsnachrichten

Schwäbischer Albverein e.V.



Ortsgruppe Bad Ditzzenbach

Für die 3-tägige Bergfahrt ins Silvrettaggebirge vom 12. - 14. September 1980 hier noch einmal die Abfahrtszeiten:

5.00 Uhr Gosbach (Mitte)
5.05 Uhr Bad Ditzzenbach (Omnibushaltestelle)
5.10 Uhr Deggingen (Omnibushaltestelle)

Bitte einen gültigen Ausweis mitnehmen!!!

Wir fahren mit dem Bus über Ulm - Memmingen - Bregenz - Feldkirch - Bludenz - Gaschurn - Silvrettastausee (Bielerhöhe).

Der Wanderwart

Voranzeige:

Für alle, die im letzten Jahr Hüttendienst gemacht haben, findet am Sonntag, dem 12. Oktober 1980 der Ausflug an den Bodensee statt. - Näheres erfahren Sie noch rechtzeitig.

Der Vorstand

Kneipp-Verein Bad Ditzzenbach



Liebe Kneippfreunde,

für die Koblenzer „Kneippianer“ geht die Wanderwoche wieder zu Ende. Auch diese Wandergruppe, der 48 Mitglieder angehören, an ihrer Spitze wieder der Landeswanderwart von Rheinland-Pfalz, Herr Alois Höhler, ist von unserer Landschaft und Umgebung ganz begeistert.

Zum Abschluß und zur Verabschiedung unserer Koblenzer Freunde laden wir unsere Mitglieder für Donnerstag, den 11.9.1980, um 19.00 Uhr ins kath. Gemeindehaus in Bad Ditzzenbach ein.

In der Zeit von 19.00 Uhr - 20.00 Uhr werden Herr Höhler und unser Vorsitzender verschiedene Filme und Dias von den gemeinsamen Wanderungen vorführen.

Kneipp - Gesundheitstage 1980

Wir laden unsere Mitglieder zu unseren Gesundheitstagen 1980 recht herzlich ein! Die Vorträge finden diesmal im Kurmittelhaus der Barmherzigen Schwestern statt.

Das Programm sieht wie folgt aus:

Donnerstag, 18.9.1980

19.30 Uhr Eröffnung der Gesundheitstage 1980 durch den Vorsitzenden, Herrn Franz Rohm.
Anschließend: Grußworte des Schirmherrn, Herrn Bürgermeister Georg Zankl.
Danach öffentlicher Vortrag. Es spricht: Herr Dr. med. Stephan Eisert, Augenarzt, Göppingen, über „Augenkrankheiten“.

Freitag, 19.9.1980

19.30 Uhr Öffentlicher Vortrag. Es spricht: Herr Dr. med. Heinrich Hergert, Nürnberg, über: „Nerven, Seele, Angstkrankheiten“.

Zu allen Vorträgen sind unsere Kurgäste und die Einwohner aus der Gesamtgemeinde sowie die Einwohner aus Deggingen - auch im Namen der ehrwürdigen Schwester Oberin - herzlichst eingeladen!

Die Zimmervermieter werden ersucht, ihre Kurgäste auf unsere Vorträge aufmerksam zu machen.

Kneipp-Verein Geislingen

Der Geislinger Kneippverein hat für Samstag, dem 20.9.1980, um 15.00 Uhr, einen öffentlichen Vortrag festgesetzt.

Es spricht dort Herr Dr. med. Heinrich Hergert über das Thema: „Leber mit Gallenblase, Bauchspeicheldrüse, Erkrankungen und Krankheitsverhütung.“

Unsere Ditzzenbacher Kneippfreunde werden ersucht, auch diesen Vortrag zu besuchen. Wir können ja mit unseren Pkws oder mit dem Bus um 14.15 Uhr ab Ditzzenbach nach Geislingen fahren.

Wer diesen Vortrag besuchen möchte, wird gebeten, sich mit dem Vorsitzenden, Franz Rohm, Tel. 474, in Verbindung zu setzen.

Der Vorstand

Veranstaltungen in der Zeit vom 15. September bis 21. September 1980

Dienstag, 16. September

7.45 Uhr „Atemgymnastik für Jedermann“ im kath. Gemeindehaus. Frau Hildegard Rosenberger, Heilpraktikerin.
13.00 Uhr Ausflugsfahrt „Reußenstein - Ave Maria“ Abfahrt Rathaus Bad Ditzzenbach Fahrpreis: 12,- DM

Mittwoch, 17. September
14.00 Uhr Wanderung zum Reußenstein
Abfahrt Rathaus Bad Ditzgenbach. Busfahrt bis Reußenstein-Parkplatz. Wanderung durchs Hasental - Filsursprung - Papiermühle. Einkehr im Gasthaus „Filsursprung“. Wanderzeit ca. 2 1/2 Std. Unkostenbeitrag: 2,- DM mit Kurgastkarte, 2,50 DM ohne Kurgastkarte.

Donnerstag, 18. September
14.30 Uhr Mineralbrunnenbesichtigung
Treffpunkt vor dem Mineralbrunnen
13.00 Uhr Ausflugsfahrt „Remstal - Esslingen“
Abfahrt Rathaus Bad Ditzgenbach. Fahrpreis 17,- DM (einschl. 5,- DM Weinprobe)

Freitag, 19. September
20.00 Uhr Heimatabend
es unterhalten Sie: „Schuhplattlergruppe“
„Zither und Hackbrettgruppe“, „Alphornduo“,
„Almglockenspiel“, „Dürnauer Dreigesang“,
„D'steirische Trio“. Eintritt: 3,- DM mit Kurgastkarte, 3,50 DM ohne Kurgastkarte

im kath. Gemeindehaus Bad Ditzgenbach, Hauptstraße.
Alle Kurgäste und Einheimische sind recht herzlich eingeladen.

Sonntag, 21. September
6.30 Uhr Ausflugsfahrt „Bodensee - Insel Mainau“
Abfahrt Rathaus Bad Ditzgenbach. Fahrpreis: 24,- DM. Anmeldeschluß: Freitag 12.00 Uhr.

Anmeldungen für Halbtagsfahrten werden bis 10.00 Uhr des Veranstaltungstages erbeten.

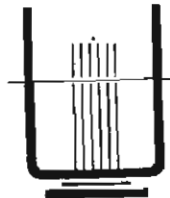
Fahrradverleih:
Auf dem Rathaus Bad Ditzgenbach können von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr Fahrräder ausgeliehen werden. Unkostenbeitrag 1,00 DM pro Tag.

MUSIKKAPELLE
BAD DITZENBACH

Unterhaltungs-konzert

Freitag, 12. September 1980, 20 Uhr
im kath. Gemeindehaus

Gemischter Chor Auendorf



Ausflug des Gemischten Chor Auendorf
1.) Am Samstag, dem 4. Oktober 1980 macht der Gem. Chor Auendorf seinen diesjährigen Vereinsausflug ins Kleine Walsertal. Bei gutem Wetter ist eine Fahrt auf die Kanzelwand und eine kleine Wanderung zur Kanzelwandspitze geplant. Bei schlechtem Wetter besichtigen wir die Breitachklamm.

Alle Mitglieder und auch Nichtmitglieder werden zu dieser Fahrt recht herzlich eingeladen.
Voraussichtlicher Fahrpreis: Für Mitglieder 12,00 DM und für Nichtmitglieder 22,- DM.
Anmeldungen nimmt ab 22. September Vorstand Karl Straub, Krügerstraße, Auendorf entgegen, Telefon 242.

2.) Nach den Sommerferien beginnen am Mittwoch, dem 10. September 1980 wieder die regelmäßigen Singstunden. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten. Beginn 20.15 Uhr.

Die Vereinsleitung

Sängerbund Gosbach



Am kommenden Samstag, 13.9.1980 starten wir unseren diesjährigen Jahresausflug nach Laterns. Abfahrtszeit für alle Ditzgenbacher: 12.50 Uhr Bushaltestelle Steinigen, Abfahrtszeit für alle Gosbacher 13.00 Uhr am Rad. Wir bitten alle um pünktliches Erscheinen. Bitte Reisepaß oder Personalausweis nicht vergessen.

FSV Bad Ditzgenbach

Im ersten Punktspiel in der Kreisliga A bezwang der FSV mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung den favorisierten FC Eislingen II. Die Gäste waren nur in den ersten 10 Minuten besser, dann bekam Ditzgenbach das Spiel besser in den Griff und war ein gleichwertiger Gegner. Nach dem Wechsel gelang Krückl Siegfried das 1:0 und kurz darauf 2:0. Bereits 3 Minuten später erzielte Fahnduch Günter das entscheidende 3:0.

Kommenden Sonntag muß Ditzgenbach nach Altenstadt. Der FSV hat mit der am Sonntag gezeigten Leistung durchaus eine Chance bei Glück Auf einen Punkt zu entführen. Wir wünschen der Mannschaft viel Erfolg.

Turn- und Gymnastikstunden

Nach den großen Ferien finden die Turn- und Gymnastikstunden wieder wie gewohnt statt:

Gymnastikraum der Schule:

Donnerstag 15.00 Uhr Turnen für Mutter und Kind
16.00 Uhr Kleinkinder
17.00 Uhr Mädchenturnen

Dienstag 20.00 Uhr Gymnastik für Frauen u. Mädchen

Zu allen Übungsstunden sind Kinder und Frauen die Freude am Sport haben herzlich willkommen.

Kolpingsfamilie Gosbach



Am 4./5. Oktober 1980 starten wir unseren diesjährigen Ausflug nach Pfronten/Allgäu. Es sind noch einige Plätze frei. Die Anmeldungen nimmt entgegen: Reinhold Großmann.

Vorschau:

Die diesjährige Auto-Rallye der Kolpingsfamilie findet am Samstag, dem 27. September 1980 statt.

Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Liebe Schützenkameraden, der erste Rundenwettbewerb brachte für alle 4 Mannschaften kein Glück. Die erste Mannschaft unterlag Deggingen mit 1401:1420 Ringen, die zweite Mannschaft verlor in Faurndau mit 1331:1298 unsere dritte Mannschaft verlor in Eschenbach mit 1311:1309 Ringen. Unsere Kückenmannschaft schlug sich in ihrem 1. Kampf ganz hervorragend, konnte jedoch gegen unsere Gosbacher Freunde nicht gewinnen, da diese zwei Schützen aus der Schützenklasse mit zum Einsatz brachten.

Ergebnisse:

Auendorf I - Deggingen I 1401:1420
Einzel: Doll Ralf 367 R., Späth Heinz 352 R., Wittlinger Ludwig 341 R., Doll Eugen 341 R., Doll Dieter I 338 R., Fräsch Willi 329 R., Späth Karlheinz 328 R.

Faurndau III - Auendorf II 1331:1298
Einzel: Neudert Alfred 333 R., Fuchs Heinrich 324 R., Böhme Hartmut 321 R., Frietsch Adolf 320 R., Bollet Hermann 314 R., Moll Leo 312 R., Rösch Georg 243 R.

Eschenbach II - Auendorf III 1311:1309
Einzel: Rösch Manfred 339 R., Schmelzer Uwe 327 R., Eckert Roland 328 R., Späth Andreas 315 R., Schmelzer Helmut 294 R., Eckert Harald 283 R., Schmelzer Oliver 260 R.

Auendorf IV - Gosbach III 1194:1233
Einzel: Späth Carola 317 R., Doll Dieter II 302 R., Straub
Karl-Ulrich 288 R., Scheiber Oliver 287 R., Späth Elisabeth
278 R., Eckert Ewald 275 R., Kugler Horst 250 R., Schulz
Gaby 235 R.

Voranzeige:

Am Freitag, dem 19. September 1980 findet ein Freundschafts-
schießen gegen Gosbach in Gosbach statt. Beginn: 18.00 Uhr.
Bitte um zahlreiche Teilnahme.

Am 20. und 21. September 1980 ist das Jugendvoralbgau-
schießen in Heiningen, bei welchem wir ebenfalls teilnehmen
wollen. Ein tragbarer Fernseher winkt als 1. Preis.

Am 27. und 28. September findet das Voralbgauschießen in
Boll statt.

Der Vorstand

Tennisclub Deggingen e.V.



Clubturnier 1980

In diesem Jahr wurde zum ersten Mal das Club-
turnier in zwei Abschnitten durchgeführt.
An drei herrlichen Frühlingstagen im Mai kämpf-
ten 36 Paare um Rang und Meisterehren.

Ergebnisse:

- HD
1. Willi Müller/Paulus Staudenmeyer
 2. Werner Arndt/Albrecht Achilles
 3. Rolf Cehak/Martin Ulmer
 4. Kurt Kienle/Walter Schimani
- DD
1. Eveline Müller/Christa Knaupp
 2. Ingrid Schimani/Angelika Bucher
 3. Mariette Arndt/Rita Kehler
 4. Elvira Cehak/Gisela Vetter
- Mixed
1. Rolf Cehak/Elvira Cehak
 2. Willi Müller/Eveline Müller
 3. Albrecht Achilles/Monika Müller
 4. Joachim Schiefer/Gisela Vetter

Am vergangenen Samstag/Sonntag, den 6./7. September, hatte
der TC wiederum mit dem Wetter und den Teilnehmern ein
Glückslos gezogen. Vierzehn Damen und dreiunddreißig Herren
gaben für die Einzelspiele ihre Meldungen ab. Erfreulich war, daß
bei den Damen viele Nachwuchsspielerinnen am Start waren, die
dann prompt auch in der Siegerliste wieder zu finden sind.

Ergebnisse:

- HE
- Clubsieger Albrecht Achilles
2. Rang: Willi Müller
 3. Rang: Rolf Cehak
 4. Rang: Martin Ulmer
- DE
- Clubsiegerin Margit Hagenmaier
2. Rang: Mariette Arndt
 3. Rang: Antonia Peterseim
 4. Rang: Irmgard Wolf

Für den reibungslosen Ablauf der Wettspiele möchte ich mich be-
sonders bei den Mitarbeitern im Turnierausschuß, aber auch bei
der hervorragenden Bewirtung bedanken, die das Clubturnier zu
einem echten Vereinsfest werden ließen.

Mit der Siegerehrung wird bei unserem diesjährigen Herbstfest am
15. November 1980 das Clubturnier seinen Abschluß finden.

Herrenpokalturnier

Beim Herrenpokalturnier wurde der Termin zu Gunsten des
„Bänklesfest“ neu festgesetzt. Spielplan und Spieltermin liegen
ab Freitag, dem 12.9.180 im Clubhaus auf.

Sportwart

CDU - Kreisverband Göppingen



Ministerpräsident Lothar Späth MdL
kommt nach Geislingen.

Zu dieser öffentlichen Veranstaltung am
Montag, dem 15. September 1980 um
20.00 Uhr im Gasthof „Krone“ in Geis-
lingen laden wir alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein.

Nutzen Sie die Gelegenheit zur Information und Diskussion.
Sicherlich ist es auch für Sie wichtig und interessant, aus ‚erster
Hand‘ über aktuelle Politik informiert zu werden.

Über Ihren Besuch würden wir uns freuen.

CDU - Kreisverband Göppingen

F.D.P. - Kreisverband Göppingen

Der F.D.P.-Kreisverband Göppingen, lädt ein
zu einer



Kundgebung

mit dem F.D.P.-Vorsitzenden und Bundesau-
ßenminister Hans-Dietrich Genscher am

Samstag, dem 13. September 1980, um 10.00 Uhr, in Göppingen,
Fußgängerzone beim Forum.

Eine weitere Kundgebung mit dem F.D.P.-Fraktionsvorsitzenden
im Deutschen Bundestag, Wolfgang Mischnick, findet am Mon-
tag, dem 15.9.1980 um 15.45 Uhr in Geislingen/Steige, Fußgän-
gerzone, Hauptstraße statt.

Jedermann ist herzlich eingeladen.

Schulbusse

Für Autofahrer gilt es jetzt wieder, besonders auf die Schulbusse
zu achten.

Schulbusse sind besonders gekennzeichnet. Wenn sie anhalten
und Warnblinklicht eingeschaltet haben, gilt für den Kraftfahrer

- nur mit mäßiger Geschwindigkeit vorbeifahren,
- einen so großen Abstand beim Vorbeifahren einhalten, daß ei-
ne Behinderung oder Gefährdung der Schulkinder ausge-
schlossen ist,
- wenn nötig, anhalten und warten.

Achten Sie aber auch an Schulbushaltestellen auf die dort warten-
den Schulkinder. Rechnen Sie immer mit plötzlich auf die Straße
springenden Kindern. Vermindern Sie daher Ihre Geschwindigkeit
und seien Sie bremsbereit.

Innenministerium Baden Württemberg

Fahrradschulweg

Viele Kinder fahren nun wieder mit dem Fahrrad zur Schule. Dies
ist nicht ganz ungefährlich. Deshalb ist verkehrsgerechtes Verhal-
ten der Fahrradfahrer besonders wichtig, d.h. vor allem

- scharf rechts fahren,
- Radwege benutzen,
- sich richtig einordnen,
- deutlich und richtig Zeichen geben,
- nach hinten schauen, bevor der äußerst rechte Straßenrand
verlassen wird,
- die Vorfahrtsregeln kennen und beachten.

Aber auch die Autofahrer sind aufgefordert, Rücksicht zu nehmen
und nicht auf ein Vorrecht zu pochen. Zur Zeit des Schulbeginns
gilt es vor allem folgendes zu beachten:

- Fahren Sie vorsichtig und mit ausreichendem Sicherheitsab-
stand vorbei,
- achten Sie beim Ein- und Aussteigen auf vorbeifahrende Rad-
fahrer,
- bestehen Sie nicht auf Ihrer Vorfahrt, denken Sie daran, Zwei-
radfahrer haben keine Knautschzone. Zusammenstöße mit Au-
tos enden fast immer mit bösen Verletzungen der Zweiradfah-
rer,
- achten Sie besonders beim Abbiegen auf rechtsfahrende und
geradeaus wollende Fahrradfahrer.

Eine Bitte noch an die Eltern. Überprüfen Sie immer wieder das
Fahrrad oder Mofa Ihres Kindes auf seinen verkehrstechnischen
Zustand.

Innenministerium Baden-Württemberg

Schulanfang

Achtung Kraftfahrer! Bitte denken Sie daran, daß die Schule wieder begonnen hat. Achten Sie besonders auf die Schulkinder. Schärfen Sie Ihren 7. Sinn durch das „Vierpunkte-Programm“ zur Verhütung von Schulkinderunfällen:

- Das rotumrandete dreieckige Warnschild „Kinder“ bedeutet fast immer Gefahr; also Tempo mindern und bremsbereit sein!
- In Wohnvierteln, vor allem zwischen 7.00 und 9.00 Uhr (Schulbeginn) und zwischen 11.00 und 13.00 Uhr (Schulschluß) immer mit Kindern rechnen, die nicht nur auf den Verkehr achten!
- Erhöhte Gefahr gegenüber Schulkindern auch in der Nähe von Sportplätzen, Badeanstalten und Hallenbädern.
- Bei Kindern niemals mit der Vernunft von Erwachsenen rechnen, darum stets vorsichtig und bremsbereit fahren.

Innenministerium Baden-Württemberg

Obstzeit - Wespenszeit

Wer schon einmal von einer Wespe gestochen wurde, ist beim Verzehr von Obst oder beim Trinken im Freien sicherlich vorsichtiger geworden. Wespenstiche können lebensgefährlich sein.

Die Kaufmännische Krankenkasse (KKH) weist darauf hin, daß besonders Kleinkinder gerade während der Obstzeit besonders gefährdet sind, denn Wespenstiche in der Mund- oder Rachenhöhle führen zu Schwellungen und damit sehr oft zur Erstickungsgefahr.

Die KKH empfiehlt, vor allem bei kleinen Kindern vorsichtig mit der Aushändigung von Obst und süßen Getränken zum Verzehr im Freien zu sein. Das gilt auch für das „Pausenfrühstück“ in der Schule, das gern im Schulhof zu sich genommen wird. Beim Trinken im Freien sollte zur „Wespenzeit“ möglichst ein Trinkhalm benutzt werden.

Die ganz Kleinen sollte man dann, wenn sie im Freien spielen, nur im Beisein Erwachsener Obst verzehren bzw. Getränke zu sich nehmen lassen.

Lassen Sie sich am besten gleich mal unseren **Winterkatalog 80/81** schicken. Sie werden sehen: Da finden Sie genau das Richtige für Ihren Gute-Laune-Urlaub.

Individuelle Ferienhäuser und Appartements - in den schönsten Feriengemeinden Europas.

Na dann:
Viel Urlaubsspaß
mit Magnet.



NAME _____

STRASSE _____

AMB PLZ/ORT _____



Silberburgstraße 50
Postfach 308
7410 Reutlingen
Telefon 071 21/4 1026-8

Wir bringen

Volksfest-Stimmung ins Haus mit



Plochinger
Waldhornbräu
VOLKSFEST
BIER

Jetzt jeder Kasten mit einem 0,2 Liter
Erinnerungs-Bierseidel zum Inklusivpreis
DM 14,80

HERMANN ALT Getränke
Drackensteiner Str., 7342 Gosbach, Tel. (07335) 6374

„Bei Bucher ist Mode keine Frage der Größe“



bucher

Das Modehaus in Deggingen, Hauptstr. 44 P
boutique.B

FLIESENMARKT

Riesenauswahl

3500 Dekors in Wandplatten, Bodenplatten; Mosaiks

jede Menge Restposten

**Natursteine - Marmor
Simsen - Treppen**

Göppingen, Jahnstr. 138, Tel. 07161/68145




Klosterfest - Adelberg

Samstag, den 13. September 1980 ab 14 Uhr
Sonntag, den 14. September 1980 ab 10 Uhr

Es spielen für Sie:
der MUSIKVEREIN BÖRTLINGEN
die SCHURWALDTRACHTENKAPPELE ADELBERG

Wir halten für Sie bereit:
geräucherte Forellen - Klostersteaks - Zwiebelkuchen - Backsteinkäse mit Holzbackofenbrot - Most - Rote und Currywurst - Kartoffelpuffer - Griebenschmalzbrot - Gulaschsuppe - Kaffee und Kuchen-erlesene Weine im historischen Keller - Sekt - Bier und alkoholfreie Getränke.

Es laden ein die Adelberger Vereine.
EINTRITT FREI

Die Top-Garage



ist die Raizner-Fertigarage aus reinem Stahlbeton. Sie ist schnell erstellt, formschon, preiswert, praktisch. Wenn Sie uns schreiben oder anrufen, informieren wir Sie gerne.

raizner fertig garagen ulm
Vertrieb und Fabrikation
7959 Achstetten
Tel. 07392/2901

Werksvertretung: Otto Schaudt, Boschstr. 8, 7900 Ulm-Donautal, Tel. 07 31/4 20 91

Küchen nach Maß **Exklusive Wohnmöbel** **Büro-Organisation** **Kunst- und Geschenk-Boutique**

NUDING+CO · 7334 SÜSSEN AN DER B 10 · PARKEN AM HAUSE

MUNZ

Munz-Bekleidungs-GmbH, Ulmer Str.
Göppingen, Tel. 0 71 61 / 7 55 66

LEDERMÄNTEL – ideal für die Übergangszeit

Herren-Ledermantel

strapazierfähiges Lamm-Nappa, in cognac, schwarz, grau und braun

nur **559.-**

Damen-Ledermantel

in bordeaux und schwarz

498.-

Nur noch kurze Zeit

SOMMERPREISE

für Pelze und Lammfellmäntel

Wir laden Sie zu einem erlebnisreichen RUNDGANG, zur Besichtigung der neuen Herbstmode ein. Schauen Sie sich in Ruhe an, was der Herbst Schönes und Aktuelles zu bieten hat. Den Damen empfehlen wir jetzt besonders unser umfassendes Angebot an

Röcken, Hosen, Blusen, Pullis, Westen und Jacken – ideal zum Kombinieren.



WIR STELLEN EIN

WIR STELLEN EIN:



Für unseren Zweigbetrieb in
WIESENSTEIG

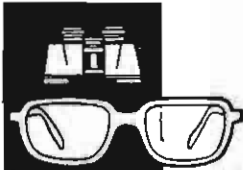
- 1 Kfz.-Mechaniker**
- 1 Werkstatthelfer**
- 1 Auszubildenden**
zum Kfz.-Mechaniker

Die Arbeitsplätze bieten Selbständigkeit und Eigenverantwortung bei bestem Betriebsklima im kleinen Mitarbeiterkreis an.
Leistungsgerechte Bezahlung ist ebenso selbstverständlich wie alle nennenswerten Leistungen im Sozialbereich.
Sprechen Sie bitte mit unserem Herrn Schweizer, oder rufen Sie unverbindlich unseren Herrn Schindler an.



7012 Fellbach Salierstr. 35
Telefon (07 11) 58 50 01

Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu ...



Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen



Geislingen/Steige, Bahnhofstr. 19

ERFOLGSCHANCE

Wir suchen **qualifizierte Versicherungsverkäufer**,
die wissen, was ein gut strukturierter Bestand ist.
BESTAND mit DM 300.000, —

zu vergeben (darin ganz geringer Kfz-Bestand)

Zur Kontaktaufnahme genügt die Zusendung des
nachstehenden Abschnittes:

Name: Vorname Alter ...

Wohnort/Straße:

Telefon: Beruf:

Einsendungen erbeten unter Chiffre-Nr. Di 213 an die
Verlagsdruckerei Uhingen, Postfach 50, 7336 Uhingen

Junghennen-, bis legereif, Enten-, Masthähnchen-Verkauf!

(preiswert, schutzgeimpft und seuchenfrei) am Dienstag, 16.9.1980
in Auendorf beim Milchhaus von 10.45 - 11.00 Uhr, in Bad Ditz-
bach beim Rathaus von 11.00 - 11.15 Uhr und in Gosbach beim
Rathaus von 11.15 - 11.30 Uhr.

GEFLÜGELHOF SCHULTE, 7209 Aixheim, Tel. 07424/ 33 67

Einliegerwohnung

mit separatem Eingang und Garage in
Gosbach ab sofort zu vermieten.

Tel. 07335/62 66 von 16.00 - 18.00 Uhr

SUCHE 3 - ZIMMER-WOHNUNG MIT KÜCHE UND BAD IN BAD DITZENBACH

Ahmet Koca, Lindenstraße 12

HEINEMANN + PAULUS BEDACHUNGS GMBH MEISTERBETRIEB

Wir empfehlen uns für

- Dachumdeckungen, Dachisolierungen, Dach-
modernisierungen, Kamin-Verkleidungen mit
Isolierungen sowie Fassadenbau.

Keine An- und Abfahrtskosten, unverbindliche Kosten-
voranschläge.

Telefon 07172/56 24, 14-19 Uhr

Seit neuestem auch **Hofeinfahrten in Makadam**

Raumpflegerin

zur Reinigung unserer Ausstellungsräume gesucht.
Arbeitszeit stundenweise nach Vereinbarung.

Bitte rufen Sie uns an: Tel. 5120 oder 5157.

LEHRMITTEL - SERVICE Späth Bad Ditzzenbach-Auendorf

Keine Angst vor einem Berufswechsel

Viele unserer Mitarbeiter sind berufsfremd zu uns gekommen,
wurden von uns gründlich ausgebildet und sind heute ange-
sehene Fachleute im

Außendienst.

Wir erwarten von Ihnen Ehrgeiz, Fleiß und Zuverlässigkeit.
Sie erhalten bereits während der Ausbildung ein gesichertes Ein-
kommen.

Für den ersten Kontakt genügt es, wenn Sie nachstehende Fragen
beantworten:

Geburtsdatum:		Tätigkeit:	
Wann anzutreffen:		Telefon:	Verdienstwunsch:

Bitte Anzeige ausfüllen, ausschneiden und mit voller Adresse
in einem frankierten Umschlag unter Chiffre-Nr. Di 222 an die
Verlagsdruckerei Uhingen, Postfach 50, 7336 Uhingen senden.